

Kreis=



Blatt.

Groß-Strehlitz, den 15. August 1902.

Erscheint jeden Freitag. Jährlicher Bezugspreis 3 Mark. An Insertionsgebühren sind für die Spaltenzeile oder deren Raum 15 Pfg. zu zahlen. Inserate werden allmöglicherweise bis Donnerstag früh 8 Uhr angenommen.

Öffentliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die Instruktion vom 8. Mai 1883 für die bei den großen Truppenübungen fungirenden Gendarmerie-Patrouillen ist durch Anhang zur Feldgendarmerie-Ordnung ersetzt worden, welcher mit der letzteren Allerhöchsten Kabinettsordre vom 10. Juni 1890 genehmigt worden ist.

Der von der Stellung und den Befugnissen der Gendarmerie-Patrouillen handelnde § 4 derselben, welcher an die Stelle des § 9 der vorgedachten Instruktion getreten ist, wird höherer Verordnung zufolge hiermit nachstehend zur Kenntniß gebracht:

1. In den Befugnissen, der zu den Manövern herangezogenen Landgendarmen tritt durch das Kommando eine Aenderung nicht ein.
2. Den von den Truppen kommandirten Begleitmannschaften wird die Befugniß beigelegt, in Ausübung ihres Dienstes, wie die Wachen, Civilpersonen vorläufig festzunehmen, welche
 - a. den Anordnungen der Mitglieder der Gendarmerie-Patrouille thätlich sich widersetzen oder sonst keine Folge leisten,
 - b. sich der Beleidigung gegen die Mitglieder der Gendarmerie-Patrouillen schuldig machen, falls die Persönlichkeit des Beleidigers nicht sofort festgestellt werden kann.
3. Militärpersonen gegenüber haben die Begleitmannschaften in Ausübung des Dienstes die Befugnisse eines Wachthabenden.
4. Wachen marschirende Truppen-Bagagen das Einschreiten der Gendarmerie-Patrouille zur Aufrechterhaltung der Ordnung erforderlich, so ist dies dem Führer der Bagage beziehungsweise dessen Stellvertreter anzuzeigen. Stellt derselbe die ihm kundgegebenen Unregelmäßigkeiten nicht ab, so darf die Patrouille doch ihre Dienstgewalt gegen die ersteren unterstellten Personen nicht geltend machen, sondern es übernimmt der Führer die Verantwortung. Die Patrouille macht alsdann dem etwa vorhandenen Gendarmerie-Offizier oder Oberwachmeister, anderenfalls dem Leitenden des Manövers über den Vorfall Meldung.

Opeln, den 25. Juli 1902.

Der Regierungs-Präsident. In Vertretung Jürgensen.

Ia VI, XXIII 6089.

Anlässlich eines Falles, in dem sich ein Gemeindevorsteher mit einer ihrer Form nach nicht gehörigen Eingabe an ein Ministerium eines anderen deutschen Bundesstaates gewendet hat, fordere ich die Ortsbehörden hiermit auf, alle Eingaben an Centralbehörden anderer deutscher Bundesstaaten oder des Auslandes stets nur durch meine Vermittelung zu befördern.

Groß-Strehlitz, den 7. August 1902.

Anlässlich mehrfach vorgelommener Verstöße mache ich die Ortspolizeibehörden des Kreises darauf aufmerksam, daß Ausländern bestimmungsgemäß Führungsatteste nicht zu erteilen sind.

Groß-Strehlitz, den 7. August 1902.

Bestätigt der Häusler Anton Adamczyk in Kaltwasser als Gemeindebote und Nachtwächter für die Gemeinde Kaltwasser.

Groß-Strehlitz, den 9. August 1902.

Bestellt der Häusler Constantin Nagel in Mallnie zum Ortserheber der Gemeinde Mallnie vom 1. Oktober d. Js. ab.

Groß-Strehlitz, den 10. August 1902.

Der Königliche Landrath
von Alten.

Bestellt Seitens des Herrn Oberpräsidenten der Brenneri-Inspektor a. D. Richard Polewka in Sucholhna zum Standesbeamten-Stellvertreter für den Standesamtsbezirk Schloß Groß-Strehlitz.

Groß-Strehlitz, den 9. August 1902.

Der Vorsitzende des Kreis-Ausschusses.

Hierdurch bringe ich zur Kenntniss, daß ein gleiches Statut wie für den Spritzenverband Niesbrowitz (Amtsblatt pro 1898 Seite 105) auch für den Spritzenverband Krempa, bestehend aus der Gemeinde und dem Gutsbezirk Krempa, mit den nachstehenden Aenderungen festgesetzt ist:

Sitz des Verbandes: Krempa.

Zahl der Abgeordneten der Gemeinde im Verbandsauschuß: 1.

Anzahl der Stimmen der Gutsbesitzer: 1, der Gemeinden: 1.

Maßstab, nach welchem die Kosten des Spritzenverbandes auf die einzelnen Bezirke zu vertheilen sind: Grund- und Gebäudesteuer.

Zeitpunkt des Inkrafttretens des Statuts: 11. Juli 1902.

Datum des Statuts: 8. Juli 1902.

Datum des Bestätigungsvermerks: 26. Juli 1902.

Groß-Strehly, den 26. Juli 1902.

Der Vorsitzende des Kreisauschusses.

Während der Beurlaubung des Amtsvorstehers Casties vom 20. August bis 20. September d. Js. werden die Amtsvorstehergeschäfte des Amtsbezirks Gogolin von dem Amtsvorsteher-Stellvertreter Director Sobiren, diejenigen des Amtsbezirks Ciumich von dem Amtsvorsteher-Stellvertreter Rittergutsbesitzer Neil wahrgenommen.

Groß-Strehly, den 12. August 1902.

Der Vorsitzende des Kreisauschusses.

Diejenigen Magistrate und Amtsverwaltungen, welche mit Vorlage der Forensen-Nachweisungen pro 1902 (§ 14 der Kreisordnung) noch im Rückstande sind, werden ersucht, dieselben möglichst binnen 8 Tagen an den Kreis-auschuß einzulenden.

Groß-Strehly, den 14. August 1902.

Der Vorsitzende des Kreisauschusses.

Der Dachdecker Ignaz Szejerbinski aus Adamowitz wird hiermit als Trunkenbold bezeichnet.

Es dürfen demselben daher weder geistige Getränke verabfolgt, noch ihm der Aufenthalt in den Schankstätten gestattet werden.

Gast- und Schankwirthe, welche dieser Bestimmung zuwiderhandeln, verfallen gemäß der Polizei-Verordnung vom 7. October 1901 (Amtsblatt 1901 pag. 249) in eine Geldstrafe bis zu 30 Mark event. verhältnismäßige Haft und haben unter Umständen Entziehung der Concession zu gewärtigen.

Schloß Groß-Strehly, den 9. August 1902.

Der Amtsvorsteher.

Die gegen die Maria verehelichte Franz Kulawik zu Groß-Stanisch seiner Zeit erlassene Trunkenbolds-Erklärung wird zurückgezogen, weil die Genannte sich gebessert hat.

Sokolnowska, den 7. August 1902.

Der Amtsvorstand.

Bekanntmachung.

Die seiner Zeit gegen den Auszügler Johann Grabitz in Neuborf erlassene Trunkenboldserklärung wird zurückgezogen, da sich derselbe gebessert hat.

Schloß-Groß-Strehly, den 12. August 1902.

Der Amtsvorstand.

Der Fürsorgezögling Anna Wollny von hier, welcher der Anstalt „zum guten Hirten“ zu Beuthen O.S. zugeführt werden soll, hält sich verborgen. Es wird um Festnahme und telegraphische Nachricht ersucht.

Anna Wollny ist 17 Jahre alt, von schlanker, mittelgroßer Figur, hat graublau Augen und braunes Haar.

Die v. Wollny hatte sich der Prostitution ergeben.

Blottwitz, den 2. August 1902.

Der Amtsvorstand.

Bekanntmachung.

Unter dem Schwerebeband des Gärtners Florian Kusch zu Bierchlesch ist Rothlauf ausgebrochen; es ist daher über dieses Gehöft die Gehöftperre verhängt worden.

Bierchlesch, den 11. August 1902.

Der Amtsvorsteher.

Marktpreise.

In der Stadt	Preis	pro 100 Nilsaramm										per													
		Weizen		Roggen		Gerste		Hafer		Erbsen		Zweibeibohnen		Küben		Kartoffeln		Hefe							
		M. v.	N. v.	M. v.	N. v.	M. v.	N. v.	M. v.	N. v.	M. v.	N. v.	M. v.	N. v.	M. v.	N. v.	M. v.	N. v.	M. v.	N. v.						
Groß-Strehly am 5. August 1902.	Schäfer Bierchlesch	17 50	14 75	14 25	18 —	21 50	22 50	32 50	3 80	6 50	30 —	2 30	2 80	19 —	13 —	12 25	17 —	18 25	20 —	28 50	3 40	6 —	27 —	2 20	2 60
Wien am 2. August 1902.	Schäfer Bierchlesch	18 —	15 —	14 50	16 60	—	—	—	—	—	—	—	—	6 —	7 —	30 —	2 80	—	—	—	—	—	—	—	—
Wieschnitz am 22. Juli 1902.	Schäfer Bierchlesch	17 50	14 —	13 —	17 —	21 —	18 —	—	—	—	—	—	—	3 —	6 —	28 —	2 20	17 50	16 —	17 —	—	—	—	—	—

Wanzeiger.

Zu Ehren der zumeist ehrenamtlich thätigen Organe der Kreisverwaltung, der Städte, der Amtsbezirke, der Landgemeinden und Gutsbezirke findet am

Sonntag, den 17. August d. Js. Nachmittags 3 Uhr beginnend

in dem Dietrich'schen Garten-Etablissement hier selbst eine festliche Veranstaltung, bestehend aus

Militär-Concert **Schlachtenmusik und Brillant-Feuerwerk**

statt.

Indem wir um rege Beteiligung bitten, gestatten wir uns hiermit auch die Herren Großgrundbesitzer, Domänenpächter, Magistratsmitglieder, Stadtältesten, Stadtverordneten, Industriellen, Geistlichen, Lehrer, sowie die Herren Forst-, Wirtschafts- und Industrie-Beamten hiesigen Kreises zur Theilnahme an dem Feste einzuladen.

Das Fest wird durch den königlichen Landrath Herrn von Alten eröffnet.

Während des Festkonzertes pp. ist nur ein zwangloses geselliges Zusammensein geplant.

Groß-Strehliß, den 4. August 1902.

Das Ehren-Fest-Comitee.

Madelung
Königlicher Deconomerath und Kreisdeputirter.

Gundram
Bürgermeister.

Primer
Amtsvorsteher.

Zelchlik
Gemeindevorsteher.



Strickwolle

in grossen Posten frisch eingetroffen.

Sockenwolle, Eiderwolle, Pr. Eiderwolle, Melirte Eiderwolle

starkfädig	feinfädig	engl. Qualität	Prima Qualität
Pfund 1.75 Mk.	Pfund 2.00 Mk.	Pfund 2.40 Mk.	Pfund 2.60 Mk.

Rockwolle, Pr. Sockenwolle, Deutsche Reichs-Patentwolle, Zephirwolle

Pr. Qualität	starkfädig	weich und fein	in allen Farben
Pfund 2.40 Mk.	Pfund 3.20 Mk.	Pfund 4.25 Mk.	Page 10 Pfg.

Ich garantiere für waschrechte Farben und richtiges volles Gewicht.

Kaufhaus Dagobert Korn.

Eine guterhaltene Ständerpumpe

steht billig zum Verkauf. Zu erfragen in der Druckerei des Kreisblattes.

Café Müller.

Dem geehrten Publikum bringe ich meine

Restaurations-Localitäten
anlässlich des am 17. d. Mts. hier
stattfindenden

Kreisfestes

in gefl. Erinnerung.

Warme und kalte Küche,
diverse gut gepfelegte Biere.
Corte mit Schlagfahne — Eis.

Um gütigen Zuspruch bittet

Wilh. Laske.

Groß-Strechlig.

Abbitte.

Die der Arbeitern Franziska Sekulla
zugehörige Bekleidungs- und Wiederrufe ich und
leiste hierdurch Abbitte.

Swarowitz, den 28. Juli 1902.

Viktoria Malek,

Witwe.

Doppelfalz-Dachsteine

mit und ohne Kopfschluss

Röhre in verschiedenen Weiten

Brunnenringe statt Mauerwerk

Gliesen, Trottoirplatten etc.

empfiehlt die Cementwarenfabrik.

S. Cohn, Oppeln

Volkosir.



Billigste Bezugsquelle

in
weißen, bunten,
altdenklichen etc.

Oefen.

J. Bonk,

Ragelosenfabrik. Groß-Strechlig.

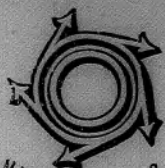
Ich bringe die langbewährtesten Systeme
in Erinnerung und zwar:

Dauerbrand-Einsätze mit Nor-
malheizkraft und dazugehörigen
Cylinderröhren, Regulier-
Fülleinsätze echt nach irischem
System, außerdem Anballasche
Chamottesenerungen-Einsätze.

Genaunte Systeme sind in jedem
Ragelofen leicht einlegbar und erzielen
große Ersparnis an Heizmaterial.

Neu- und Umsetzen billigst.

Kostenvoranschläge bereitwilligst.



MARKE PFEILRING.

Nur die Marke „Pfeilring“

gibt Gewähr für die Aechtheit unseres
Lanolin - Toilette - Cream - Lanolin.

Man verlange nur

„Pfeilring“ Lanolin-Cream

und weise Nachahmungen zurück.

Lanolin-Fabrik Martinikenfelde.

Das Sortiment

„Handels-Freiheit“

patentamtlich geschützt unter Nr. 49263 repräsentiert vier zu diesem Zwecke
mit aller Fachkenntnis hergestellte hochfeine Fabrikate, bei welchen
durch Ersparung der hohen Sortir- und Verpackungskosten
bedeutende Preisermäßigungen geschaffen sind.

Preis pro Hundert:

Nr. 1 Mk. 5,— (6 Pfg. Qualität) Nr. 2 Mk. 6,— (7 Pfg. Qualität)

Nr. 3 Mk. 7,— (8 Pfg. Qualität) Nr. 4 Mk. 8,— (10 Pfg. Qualität)

Alein-Verkauf bei

Max Goldstein

Cigarren-Special-Geschäft.

Buchdruckerei G. Hübner,

Groß-Strechlig D.S.

Adresskarten

Familien-Nachrichten

Visitenkarten

Cirkulare

Postkarten

Fakturen

Fauberste Ausführung

Preislisten

Statuten

Befehungen

Mittheilungen

Briefbogen

Couverts

* * * * *

* * * * * Billigste Preise.

Redaktion: Für den amtlichen Theil Königl. Kreis-Sekretair Fleischer, für den Inseratentheil G. Hübner.
Druck und Verlag von Georg Hübner in Groß-Strechlig.